

Jahresbericht ErmstalEnergie Dettingen

Die Geschäftsführer Knut Bacher und Felix Schiffner gaben einen Einblick in die Geschäftstätigkeit und berichteten über die aktuelle Lage und die Entwicklung der EED.

Die EED hat auch im Geschäftsjahr 2022 wieder schwarze Zahlen geschrieben. Im Baubereich wurden in diesem Jahr mit der Erneuerung der Hauptleitung Hinter dem Rathaus und der Erneuerung der Falleitung im Keckbronnenweg bereits zwei Maßnahmen abgeschlossen.

Die Geschäftsführer der EED Herr Bacher und Herr Schiffner gaben in der Sitzung einen Überblick über die Geschäftstätigkeit der EED. Die EED betreibt die Sparten Gasnetz, Gasvertrieb, Stromnetz, Stromvertrieb, Wasserbetriebsführung, technische Dienstleistungen inkl. Tiefbau sowie die Tiefgarage Schloßlesgarten. Im laufenden Jahr fand ein Wechsel der kaufmännischen Geschäftsführung statt. Herr Norbert Schmid hat zum 31.07.2023 seine Tätigkeit für die EED beendet. Herr Knut Bacher hat zum 01.08.2023 die kaufmännische Geschäftsführung übernommen.

Im Geschäftsjahr 2022 weist die EED einen Umsatz von rund 5,45 Mio. Euro (Vorjahr: 4,75 Mio. Euro) aus. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Gewinn vor Steuern) beläuft sich auf rund 538.000 € (Vorjahr: 503.000 €). Nach Abzug der Steuern ergibt sich ein Ergebnis von rund 468.000 € (Vorjahr: 432.000 €). Über die Ergebnisverwendung wird im Rahmen einer Gesellschafterversammlung der EED entschieden. Zum 31.12.2022 waren bei der EED 23 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (MA) im festen Arbeitsverhältnis beschäftigt, davon 13 MA im technischen Bereich. Insgesamt sind dies knapp 19 Vollzeitstellen.

Im Baubereich wurden bis Oktober 2023 die Erneuerung der Hauptleitung Hinter dem Rathaus sowie die Erneuerung der Falleitung im Keckbronnenweg abgeschlossen. Aktuell werden Baumaßnahmen an der Gasleitung in der Schiller- und Goethestraße durchgeführt, sowie der Leitungsbau Wasser beim Umbau des Knotens Gustav-Werner-Straße.

Herr Schiffner wies in der Sitzung darauf hin, dass klar sei, dass das Gasnetz nicht weiter wachsen werde. Allein im letzten Jahr seien 10 Hausanschlüsse außer Betrieb genommen worden. Dennoch müsse weiter in die Gasnetze investiert werden, dass diese dauerhaft sicher sind. In Dettingen ist die Gashochdruckleitung, die durch den

ganzen Ort verläuft, nahezu 100 Jahre alt. Hier wird im nächsten Jahr ein erster Abschnitt saniert werden. Es wird dadurch im Innerort zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen, die Karlstraße wird einige Zeit gesperrt sein.

Ein weiterer Investitionsschwerpunkt im nächsten Jahr wird das Stromnetz in der Buchhalde sein. Hier wurden bereits Maßnahmen durchgeführt, die 2024 in der Brucknerstraße weitergeführt werden.

Kurz und bündig

Abwasserbeseitigung Eigenkontrollverordnung – Beseitigung von Kalkablagerungen

Bei der Befahrung von Regenwasserkanälen im Rahmen der Eigenkontrollverordnung (2. Abschnitt) wurden massive Kalkablagerungen in den Regenwasserkanälen festgestellt. Diese führen dazu, dass die Kanäle teilweise nur noch die halbe Durchlassfähigkeit haben. Um den maximalen Abflussquerschnitt wieder herzustellen, müssen die Ablagerungen herausgefräst werden. Dies ist insbesondere im Hinblick auf den Hochwasserschutz und Starkregenereignisse eine wichtige Maßnahme. Der Gemeinderat stimmt der Beseitigung der Kalkablagerungen einstimmig zu.

Bauhof Beschaffung eines Fahrzeugs

Der Bauhof benötigt ein neues Fahrzeug für den Kindergarten- und Hausmeisterdienst. Bisher war hier ein Piaggio-Fahrzeug im Einsatz, das auf Grund von technischen Mängeln ersetzt werden muss. Zur Neubeschaffung wurde ein Transporter vorgeschlagen. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Beschaffung eines gebrauchten VW Caddy zum Preis von 18.490 € zu. Das Fahrzeug war bereits im Hausmeisterdienst im Einsatz und hat die entsprechenden Einbauten.

Musikschule Metzingen - Budgetierungsvereinbarung

Im Verwaltungsausschuss stellte Musikschulleiter Bruno Seitz die Arbeit der Musikschule Metzingen vor und stand für Fragen zur Verfügung. Die Zusammenarbeit ist bisher sehr positiv verlaufen und soll weitergeführt werden.

Die Budgetvereinbarung dient hierbei als Grundlage für die weitere Zusammenarbeit und die finanzielle Förderung der Gemeinde. Der Gemeinderat stimmte der vorgeschlagenen Budgetvereinbarung mit dem gleichen laufenden Zuschuss wie in den Jahren 2022 und 2023 auch für die Jahre 2024 und 2025 einstimmig zu.

Steigende Flüchtlingszahlen

Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Dr. Hägele, verwies auf die Berichterstattung des Landkreises in der Tagespresse: Die Flüchtlingszahlen nehmen wieder drastisch

zu. Auch Dettingen wird gefordert sein, neue Kapazitäten zu schaffen. Die Beratung und Beschlussfassung ist in der Gemeinderatssitzung im November vorgesehen.

Fahrradkonzept – Ausschreibung kann erfolgen

Vom Regierungspräsidium Tübingen kam die Freigabe, dass mit der Umsetzung des Fahrradkonzepts begonnen werden kann, ohne dass sich dies auf die Entscheidung über die beantragte Förderung auswirken wird. Es kann somit nun die Ausschreibung der Maßnahme erfolgen. Die Umsetzung ist Anfang 2024 geplant.